Jahresbericht des Präsidenten 2016,

Wir Turnerinnen und Turner vom TV Lenzburg haben ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Jahr mit Höhen und Tiefen hinter uns. Einige Sachen haben mich persönlich sehr beeindruckt.
Zwei grosse Turner aus unseren Reihen durften wir an der EM in Bern, welche sich erfolgreich in Szene gesetzt haben, bestaunen.

Leider mussten wir von zwei Ehrenmitgliedern für immer Abschied nehmen.
Heiner Ammann stand unserem Verein von 1971 bis 1983 als Präsident vor und hat diesen mit viel Geschick geführt. Werner Egger war von 1961 bis 1963 Viceoberturner und von 1964 bis 1975 Oberturner und hat den Verein turnerisch, erfolgreich mitgeprägt. Mit ihnen sind zwei engagierte Mitglieder gegangen.

Dieses Jahr durften wir als Gesamtverein ein paar schöne und spezielle Highlights erleben.

Am Lenzburger Lauf, gerade zum Start der ersten Schulklassen fielen die allerletzten Tropfen und dann setzten sich die Stadtfarben auch am Himmel durch. Die Charity Stafette gehört schon zum festen Bestandteil am Lenzburger Lauf. Der stattliche Betrag von CHF 2`250.- kam der Stiftung zeka zu Gute.

Beim ausserkantonalen Regionalturnfest in Wetzikon ZH sind wir in der dritten Stärkeklasse angetreten. Mit tollen Einsätzen haben wir den ersten Rang erturnt. Unser Verein trat als geschlossene Einheit auf, was mich sehr gefreut hat. Dank unserem einheitlichen Outfit, hat man auch beim grössten Durcheinander im Festzelt unsere Farben immer wieder gefunden. Das macht für mich der Turnverein aus.

Am Vorabend zum Jugendfest ist an der Turnerbar das flüssige Gold nur so geflossen, so dass sicher niemand durstig nach Hause musste. Am darauf folgenden Tag, beim Freischaren Manöver, hatten einige wahrscheinlich noch immer zu viel Gold eingelagert. Ist dies eine mögliche Ursache, dass die Niederlage nicht abgewendet werden konnte? Oder lag es an den beiden Leichtathleten Andrin und Silvan Taubert, welche die Kadetten angeführt haben, dass die wilden Horden eingegangen sind. Wie auch immer, Mitglieder des Turnvereins haben wieder einmal viel zu einer schönen Tradition beigetragen.

Die Papiersammlung ist dank vielen erfahrenen, aber auch einer grossen Anzahl jungen, athletischen, Damen und Herren speditiv über die Bühne gegangen. Die Hauptriegen-Leiterinnen und Leiter tragen einen grossen Teil dazu bei, dass wir immer genügend motivierte Helferinnen und Helfer haben. Dank der Großzügigkeit von Lenzburger Unternehmer, sowie Privatpersonen, waren auch genügend Fahrzeuge zur Stelle um das Papier einzusammeln.

Das zweite Jahr als Präsident war bewegend. Vielleicht liegt es daran, dass ich selber wieder mehr in der Halle stand, oder einfach an der Tatsache, dass wir uns vorwärtsbewegen. Ich spüre im Verein den Willen, Gutes zu leisten. So bin ich gerne euer Präsident.

Daniel Taubert